

KNAUF

AQUAPANEL® CEMENT BOARD OUTDOOR

Montage auf Holzunterkonstruktionen

AQUAPANEL®

Bild: © Knauf Gips KG Iphofen

Build on us.



Eine Technologie revolutioniert die Außenwand

Die witterungsbeständige Putzträgerplatte

AQUAPANEL® Cement Board Outdoor eignet sich wegen ihrer besonders robusten, witterungsbeständigen und nicht brennbaren Eigenschaften hervorragend für den Einsatz als Putzträgerplatte für Außenwände in hinterlüfteter und direktbeplankter Bauweise.

Darüber hinaus ist sie Bestandteil der Knauf Außenwand: ein zukunftsweisendes Trockenbausystem mit einer einzigartigen Kombination aus Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und bauphysikalischen Vorteilen, die weit über traditionelle Bauweisen hinausgeht.

Inhalt

Montage auf einfacher Holzlattung

AQUAPANEL® Cement Board Outdoor	2
AQUAPANEL® Technologie	4
Handhabung	5
Produktübersicht	6

1 VERARBEITUNG

Montage der Lattung/Montage der Platten	8
Element- und Blockfugen	9
Biegen von AQUAPANEL® Cement Board	10
Spachtel und Armierung	11

2 DETAILS UND ANSCHLÜSSE

Sockelanschluß/Außenecke	14
Anschluss an Dach/Traufe Giebel	15
Anschluss an Holzfassade	15
Innenecke/Innenecke mit vertikaler Dehnungsfuge	16
Vertikale/Horizontale Dehnungsfuge	17
Fensterseiten/Oberkante belüftetes Fenster	18
Unterkante Fenster	19
Rohrschelle/Lüftungsgitter/Abluftventil	20
Leerrohr/Markise/Schwerlastbefestigung	21

3 VERBRAUCH

Montagerichtzeiten, Materialverbrauch	22
---------------------------------------	----

Verwendung der Broschüre

In Bezug auf den Brandschutz sind die entsprechenden OIB-Richtlinien bzw. Länderbauordnungen maßgebend.

Die vorliegende Broschüre behandelt Außenwandbekleidungen an Gebäuden der Gebäudeklasse GK 1-3.

AQUAPANEL® Technologie

Plattenformate und
-eigenschaften



Unterschiedliche Plattenforma-
te für horizontale und vertikale
Montage



Die Vorteile im Überblick:

- › Innovative Zementbauplattentechnologie
- › Wasserbeständig – kein Aufquellen oder Zerbröckeln
- › Resistent gegen Feuchtigkeit und Witterung
- › Bewährt bei Frost-Tau-Wechsel
- › Stabile und langlebige Portlandzementkonstruktion
- › Biege- und stoßfest
- › Sicheres und hygienisches Material
- › Nicht brennbar
- › Komplettes Fassadensystem mit Putzbeschichtung

Effizienz und Wirtschaftlichkeit

- › Macht zeitraubende Verarbeitungsmethoden und Spezialwerkzeuge überflüssig
- › Einzigartige Verarbeitbarkeit durch Ritzen und Brechen für eine schnelle und einfache Montage
- › EasyEdge™ – die besonders stoßfeste Kante
- › Durch die Trockenbautechnik entfallen lange Trocknungszeiten
- › Kürzere Arbeitszeit, geringere Montagekosten

Handhabung

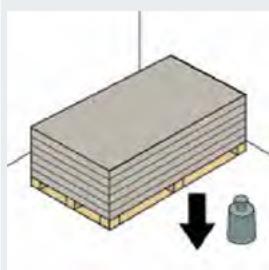
Transport, Lagerung, Sägen/Kappen/Bohren

Transport und Lagerung

AQUAPANEL® Cement Board Outdoor stets hochkant tragen bzw. Plattenroller benutzen. Transport mit Gabelstapler oder Kran als Palettenware durchführen. Beim Absetzen der Platten darauf achten, dass die Ecken und Kanten nicht beschädigt werden.



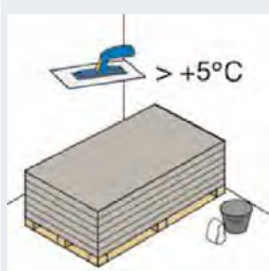
Tragfähigkeit des Untergrundes sicherstellen. Flächengewicht des palletierten Materials abhängig von der Plattengröße (s. Produktdatenblatt)



AQUAPANEL® Cement Board Outdoor ist bis zum Einbau vor Feuchtigkeit und Witterung zu schützen. Feucht gewordene Platten sind vor der Montage flachliegend auf ebener Unterlage beidseitig zu trocknen.



Die Platten müssen sich vor der Montage an die Umgebungstemperatur und Luftfeuchtigkeit anpassen. Die Material- und Umgebungstemperatur darf +5 °C nicht unterschreiten. Fugenspachtel, Klebe- und Armiermörtel und Putze dürfen nicht bei einer Temperatur unter +5 °C aufgebracht werden.

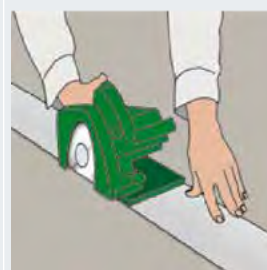


Sägen/Kappen/Bohren

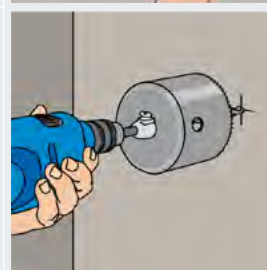
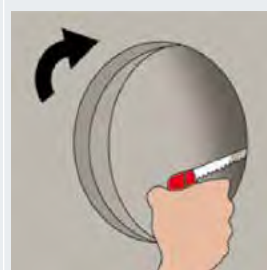
Den gewünschten Zuschnitt oder die Aussparung auf der Platte anreißen. Die Platte auf einer Seite mit einem Messer so anritzen, dass das Gewebe eingeschnitten ist. Platte an der Schnittkante brechen und das Gewebe auf der Rückseite durchtrennen.



Glatte Schnittflächen, zum Beispiel an den Außenkanten, werden mit einer Handkreissäge mit Absaugung oder einer Pendelstichsäge hergestellt. Empfohlen wird die Verwendung von Hartmetall- oder Diamantsägeblättern.



Aussparungen für Kabel und Rohre werden mit einer Loch- oder Stichsäge ausgeschnitten. Der Durchmesser der Öffnung sollte ungefähr 10 mm größer sein als der Durchmesser des Rohres. Der verbleibende Spalt lässt sich mit einer Manschette, geeigneter Dichtmasse oder Dichtband abdichten.



Produktübersicht

Plattensortiment und Zubehör

AQUAPANEL® Cement Board Outdoor



AQUAPANEL® Cement Board Outdoor ist die ideale Putzträgerplatte und für viele Oberflächenbeschichtungen, z.B. Putz und keramische Beläge, geeignet. Die Bauplatte besteht im Kern aus Portlandzement und Zuschlagstoffen und ist beidseitig mit einem Glasgittergewebe armiert. Die Enden sind geschnitten, die Kanten sind mit Gewebe verstärkt (EasyEdge™).

Maße:
1250×900 mm,
1250×2000 mm,
1250×2500 mm
Dicke: 12,5 mm
Gewicht: ca. 16 kg/m²

Lieferform:
30 Stück pro Palette
(1250×2000 mm,
1250×2500 mm)
50 Stück pro Palette
(1250×900 mm)

AQUAPANEL® Tyvek® Water-Resistive Barrier



AQUAPANEL® Tyvek® Water-Resistive Barrier ist eine hochdiffusionsoffene, regensichere und winddichte Membran. Sie wird als wasserführende Ebene bei direkt beplankten Systemen hinter AQUAPANEL® Cement Board Outdoor eingesetzt und verhindert, dass Wasser, welches hinter die Platte gelangt, weiter in die Wand vordringt.

Breite: 1,5 m
Länge: 75 m
m²/Rolle: 112,5 m²

Lieferform:
16 Rollen/Palette

AQUAPANEL® Fassadenschraube



AQUAPANEL® Fassadenschraube SN 40 ist aus Edelstahl und wurde speziell für die Befestigung der AQUAPANEL® Cement Board Outdoor auf hinterlüfteten Holzunterkonstruktionen entwickelt. Die Schraubenlänge von 40 mm ist auf eine einlagige Beplankung abgestimmt.

Verbrauch:
15 Stck./m² (Achsabstand
der Ständerprofile 625 mm)
Länge: 40 mm

Verpackungseinheit:
250 Karton

AQUAPANEL® Fugenband (10 cm)



Spezielles Fugenband aus Glasfaser zur Verstärkung von Fugenspachtel.

Verbrauch: ca. 2,1 lfm/m²
Breite: 100 mm
Länge: 50 m

Verpackungseinheit:
12 Rollen/Karton





AQUAPANEL® Fugenband (10 cm)



Weitmaschiges Glasgittergewebe zur Fugenarmierung. Nur zur Verwendung bei Farbanstrichen auf Armierungsputz.

Verbrauch: ca. 2,1 m/m²
Breite: 200 mm
Länge: 50 m

Verpackungseinheit:
5 Rollen/Karton

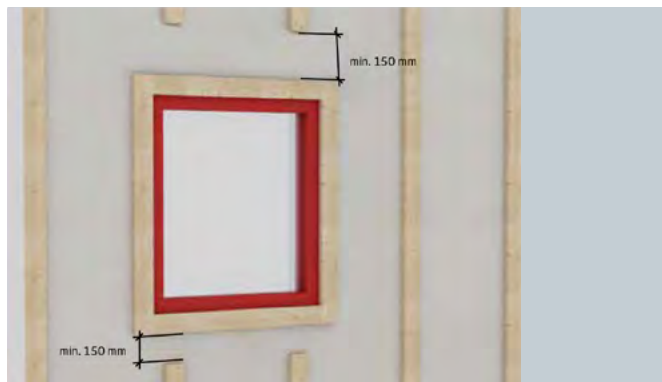
AQUAPANEL® Gewebe			
	AQUAPANEL® Gewebe ist ein weitmaschiges, alkaliresistentes Glasgittergewebe und wird zur Armierung des AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtels – weiß im Außenbereich verwendet.	Verbrauch: ca. 1,10 – 1,15 lfm/m ² Gewicht: 160 g/m ² Breite: 100 cm Länge: 50 m	Lieferform: 30 Rollen/Palette
AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß			
	AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß ist eine Zementspachtelmasse zur Behandlung von Fugen und zum Einbetten des AQUAPANEL® Fugenbandes (10 cm) für AQUAPANEL® Cement Board Outdoor. Auch zum Einbetten des AQUAPANEL® Armierungsbandes vor dem Farbanstrich geeignet.	Verbrauch: ca. 0,7 kg/m ²	Lieferform: 20 kg/Sack 48 Sack/Palette
AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtel – weiß			
	Zementgebundener Unterputz für eine vollflächige, dünnlagige Schicht auf AQUAPANEL® Cement Board Outdoor. Mindestschichtdicke 4–6 mm. Aushärungszeit: 1 Tag/gesamte Schichtdicke.	Verbrauch: ca. 6,3 kg/m ²	Lieferform: 25 kg/Sack 42 Sack/Palette
AQUAPANEL® Putzgrundierung			
	AQUAPANEL® Putzgrundierung ist eine gebrauchsfertige, weiß pigmentierte, wässrige Emulsion für die Grundierung von AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtel – weiß, wenn ein Oberputz verwendet werden soll. Trocknet weiß färbend aus und reguliert die Saugfähigkeit des Untergrunds als Aufbrennsperre.	Verbrauch: 100 – 150 g/m ²	Lieferform: 15 kg/Eimer 24 Eimer/Palette

Verarbeitung

Montage der Lattung, Montage der Platten & Element- und Bockfugen

Montage der Lattung

Schrauben Sie die Holzlattung (Sortierklasse S 10, Holzschutz gemäß ÖNORM B 3802) durch AQUAPANEL® Tyvek® Water- Resistive Barrier auf den Traggrund. Die Lattung wird auf dem Rahmen mit einem maximalen Mitte/Mitte-Abstand von 625 mm befestigt. Die Lattung wird gemäß Tabelle (Seite 9) montiert. Rund um Fenster wird eine zusätzliche Lattung zur Abstützung der Fensterlaibungen angeschraubt. Eine vertikale Lattung darf nicht bis an den Fensterrahmen reichen, sondern muss ca. 150 mm vor der Kante des Fensterrahmens enden. Achten Sie auf eine stabile Unterlage für nachträglich angebrachte AQUAPANEL®-Streifen an vertikalen und horizontalen Blockfugen.



Rund um Öffnungen werden zusätzlich Abstützungen für die Platten und Fensterlaibungen montiert.



Am Sockel und an den übrigen Öffnungen des Luftspalts wird ein Kleintiergitterschutz gegen Kleintiere angebracht (Sockelunterkante ≥ 150 mm über Geländeoberkante).

Montage der Platten:

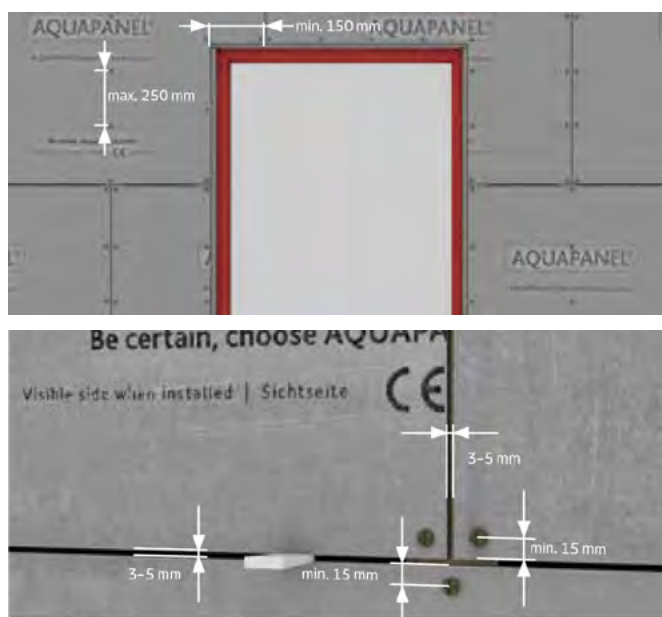
Montieren Sie die AQUAPANEL® Cement Board Outdoor Platten mit versetzten Fugen (625 mm, halbe Platte) mit 3–5 mm Abstand. Die Vorderseite (glatte Fläche mit großem Text) zeigt nach außen (nach Montage sichtbar).



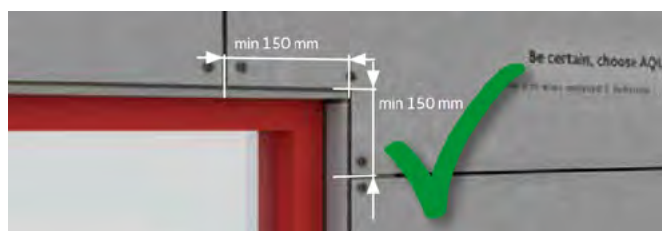
Horizontale Montage der AQUAPANEL® Cement Board Outdoor auf vertikalen Rahmenriegeln von max. 625 mm Abstand.



Vertikale Montage der AQUAPANEL® Cement Board Outdoor auf vertikalen Rahmenriegeln von max. 625 mm Abstand.



Der Schraubenabstand zur Plattenkante beträgt min. 15 mm. Die 3-5 mm breite Fuge zwischen Platten lässt sich durch Abstandskeile, Maurerschnur oder Schrauben erreichen.



Verschieben der Platten um min. 150 mm oder bis zur nächsten Lattung, damit Plattenfugen nicht in Verlängerung der argenseiten verlaufen.

Element- und Blockfugen:

Alle Blockfugen werden mit AQUAPANEL® Cement Board Outdoor-Streifen verkleidet. Die Platten werden mit versetzten Fugen (min. 300 mm) montiert. Die Befestigung der Platten erfolgt auf der Unterlage mit AQUAPANEL® Maxi Schrauben mit max. 250 mm Abstand.



Die Fugenbreite zwischen den Platten beträgt 3-5



Die Platten werden auf dem Rahmen auf folgende Weise befestigt:		Dimensi-onlattung
Schrauben:	AQUAPANEL® Fassadenschraube SN40 mit max. 250 mm Abstand entlang den Kanten sowie im Innenbereich der Platte.	30/80
Klammern:	Haubold Serie SD 91000 (nicht rostend) Haubold Typ KG 700 CRF (nicht rostend)	30/80 30/60

Verarbeitung

Biegen der AQUAPANEL® Cement Board Outdoor

Gebogene Wand

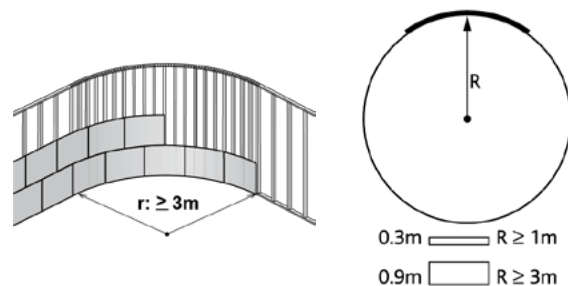
Die AQUAPANEL® Cement Board Outdoor ist ideal geeignet für Rundungen und gebogene Wände. Vor der Montage der Bauplatten sind diese trocken vorzuformen. Bei dieser Vorformung entstehen kleine Risse in der Plattenoberfläche, die keinen Festigkeits- bzw. Funktionsverlust darstellen. Die Unterkonstruktion zur Aufnahme der vorgeformten AQUAPANEL® Cement Board Outdoor ist auf die jeweilige Bogenform abzustimmen. Bei kleinen Radien wird der zusätzliche Einbau von Ständer- bzw. Tragprofilen empfohlen. Der Abstand der Ständer- bzw. Tragprofile sollte maximal mit 312,5 mm gewählt werden. Die Biegeradien von AQUAPANEL® Cement Board Outdoor sind in Abhängigkeit von der Plattenbreite bis zu bestimmten Minimalradien der Gesamtkonstruktion möglich.

Biegen der AQUAPANEL® Cement Board Outdoor

Der Rahmen wird aus Holzständer in der gewünschten Form mit einem Lattenabstand gemäß der folgenden Tabelle aufgebaut. Vor der Montage wird die Platte im trockenen Zustand vorgebogen.

Plattenbreite/Streifen	Mindestradius	Max. Ständerabstand
1250×900 mm	≥ 3000 mm	312,5 mm
1250×300 mm	≥ 1000 mm	312,5 mm

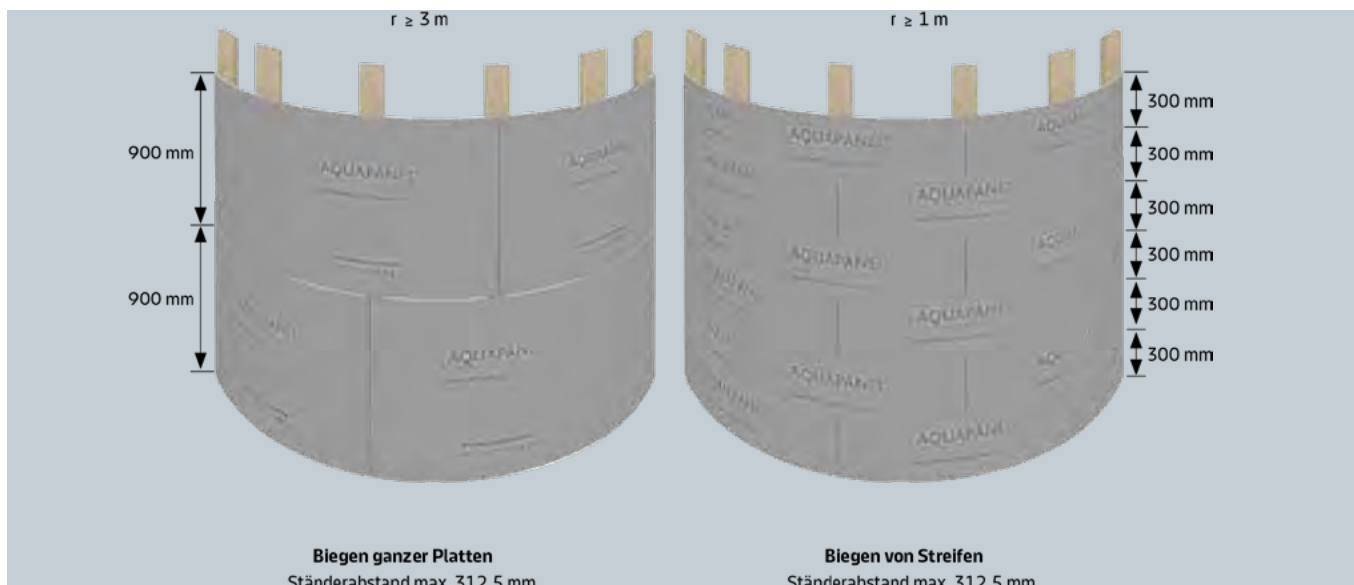
Biegen Sie die Platte vor der Montage vor. Fixieren Sie das eine Ende, während die Platte mit dem anderen Ende vor und zurück gebogen wird. Auf diese Weise wird der Plattenkern gebrochen und flexibel und kann in den gewünschten Radius gebogen werden. Es können sich in der Oberfläche kleine Risse bilden, die aber die Platteneigenschaften nicht beeinträchtigen. Die gebogenen Platten werden auf der Wand in gleicher Weise montiert wie gerade Platten. Streifen können fertig zugeschnitten ab Werk bestellt oder aus ganzen Platten zugeschnitten werden.



Radius ≥ 3 m
Plattenformat: 1250×900 mm

Radius ≥ 1 m
Plattenformat 1250×300 mm

(Die Platten müssen selbst zugeschnitten werden.)

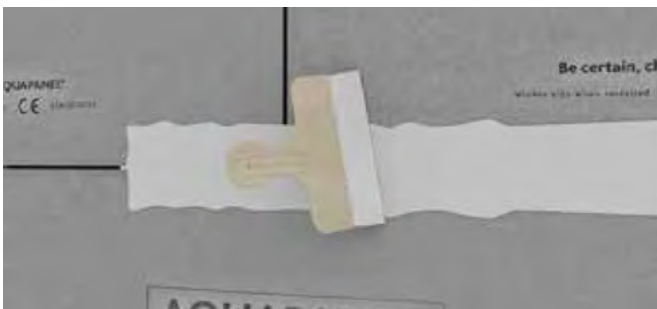


Verarbeitung

Spachteln und Armierung

Hinweis

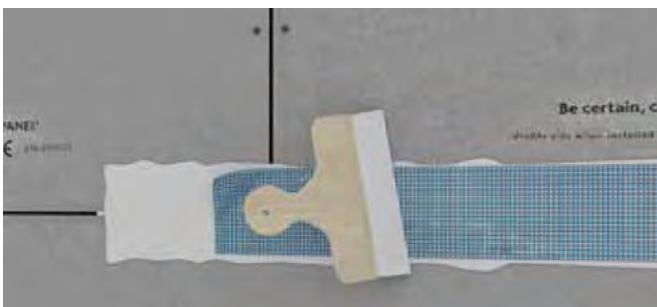
Die Spachtelanweisung gilt für die horizontale und vertikale Montage der AQUAPANEL® Cement Board Outdoor Platten. Mindestarbeitstemperatur +5 °C. Die Platten müssen sofort nach der Montage gespachtelt werden.



Alle Plattenfugen werden mit AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß gespachtelt.



Hinweis: Soll eine glatt verputzte Fassade gestrichen werden, müssen alle Plattenfugen mit 200 mm breiten AQUAPANEL® Armierungsband – außen armiert werden.



Der Spachtel wird mit dem zugehörigen AQUAPANEL® Fugenband (10 cm) armiert. Beim Verbinden des Fugenbands muss eine Überlappung von mind. 100 mm entstehen.



Alle Schrauben/Befestigungen werden mit der gleichen Spachtelmasse wie die Fugen verspachtelt.



Fixieren Sie das Abschlussprofil mit Tropfkante durch Armierungs- bzw. Fugenspachtel. Das Abschlussprofil bildet eine Tropfkante und zugleich einen sauberen und geraden Abschluss gegenüber dem Sockel.



An allen Außenecken, Fenster- und Türleibungen wird ein Eckprofil in den AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtel – weiß oder Fugenspachtel eingearbeitet.

Verarbeitung

Spachteln und Armierung



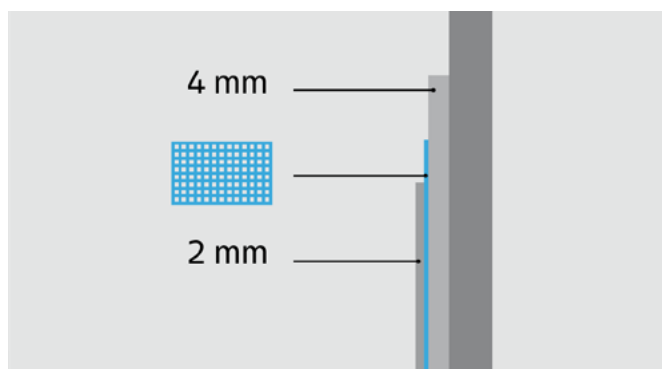
Vor dem Auftragen von AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtel – weiß werden alle Ecken an Fenstern und Türen mit Armierungsstreifen 30×50 cm diagonal armiert. Dabei werden die Streifen in den AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtel – weiß eingearbeitet.



Der AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtel – weiß wird von Hand oder maschinell aufgetragen. Bei einem Auftrag mit einem 8-mm-Zahnschaber wird eine Nuttschicht von 4 mm gebildet.



Arbeiten Sie das Armierungsgewebe in den feuchten Putz mit min. 100 mm Überlappung ein. Tragen Sie eine weitere Putzschicht mit einem glatten Spachtel auf, um die Fläche zu schließen und Unebenheiten auszugleichen. Verwenden Sie zum Nachglätten der Putzoberfläche ein breites Werkzeug, um eine so ebene Fläche wie möglich zu erreichen. Die Gesamtdicke des Klebe- und Armiermörtels mit Netz sollte 5–7 mm betragen. Nach Abschluss dieses Arbeitsschrittes liegt das Armierungsgewebe im oberen Drittel des Klebe- und Armiermörtels.



Stellen Sie beim Auftragen des AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtels – weiß mit einem Spachtel (8 mm Kerbung) eine Schichtstärke von 4 mm her.

Legen Sie das Gewebe vorsichtig ein. Mit einer glatten Kelle wird eine weitere Schicht von 2 mm aufgetragen, um die Oberfläche zu schließen und Unebenheiten zu glätten. Die Trocknungszeit des AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtels – weiß (gesamte Schichtdicke) beträgt einen Tag.



Nach dem Abtrocknen der Putzfläche wird die gesamte Wand mit AQUAPANEL® Putzgrundierung behandelt.

Der Fassadenputz wird maschinell oder von Hand aufgetragen und kann in beiden Fällen manuell strukturiert werden.

Putzart		H-Wert
Unterputz	Oberputz	
Mineralisch	Organisch	15 (10)*
Mineralisch	Mineralisch	20

Farbwahl für den Fassadenputz

Bei der Farbwahl für den Fassadenputz des Knauf-Systems für hinterfüttete Fassaden muss der Hellbezugswert berücksichtigt werden, der den Grenzwert in der Tabelle nicht unterschreiten darf.

Der H-Wert für die jeweilige Farbe ist oft auf der Farbkarte des Farblieferanten angegeben.**

* bei Kleinflächen mit doppelter Gewebearmierung

** Übersteigt der Mindestwert des jeweiligen Farblieferanten den Mindestwert, gilt dieser.

Details und Anschlüsse

Sockelanschluss/Außenecke

Sockelanschluss



Sockelunterkante ≥ 150 mm über Geländeoberkante

1. Abdichtung nach ÖNORM B 3692
2. Aussteifende Beplankung bspw. Knauf Diamant X und AQUAPANEL® Tyvek® Water-Resistive Barrier
3. Sockelblech*
4. Kleintiergitterschutz
5. Vertikale Holzlattung max. 625 mm
6. AQUAPANEL® Cement Board Outdoor
7. Tropfkantenprofil
8. Knauf Putzsystem

Außenecke



1. Aussteifende Beplankung bspw. Knauf Diamant X und AQUAPANEL® Tyvek® Water-Resistive Barrier
2. Vertikale Holzlattung max. 625 mm
3. AQUAPANEL® Cement Board Outdoor
4. Plattenfuge mit AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß gespachtelt und mit AQUAPANEL® Fugenband (10 cm) armiert
5. Putz-Eckprofil 100×100 mm
6. Knauf Putzsystem

* Blechprofile nach Absprache mit dem Klempner (siehe Seite 8).

Details und Anschlüsse

Anschluss Dach an Fassade/Anschluss an Holzfassade, Traufe/Giebel

Anschluss Dach an Fassade



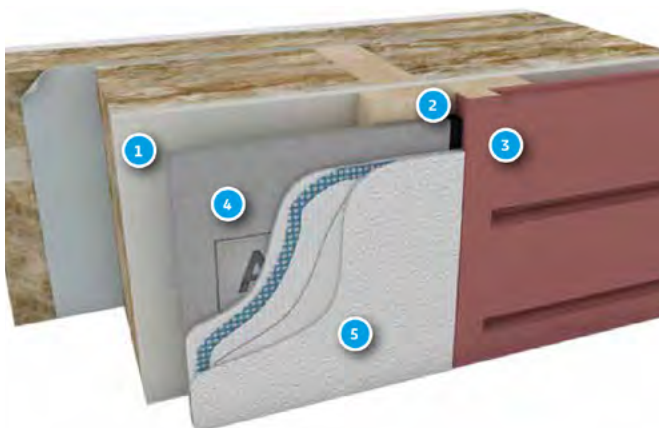
1. Aussteifende Beplankung bspw. Knauf Diamant X und AQUAPANEL® Tyvek® Water-Resistive Barrier
2. Vertikale Lattung max 625 mm
3. Durchgehendes Tropfblech Gewerk Dachdecker
4. AQUAPANEL® Cement Board Outdoor
5. Abdichtung nach ÖNORM B 3692
6. Unterbeschlag
7. Standplatte mit Befestigungsblech Gewerk Dachdecker
8. Tropfkante mit Lüftungsgitter
9. Knauf Putzsystem
10. Kompriband

Traufe/Giebel



1. Aussteifende Beplankung bspw. Knauf Diamant X und AQUAPANEL® Tyvek® Water-Resistive Barrier
2. Vertikale Lattung max 625 mm
3. AQUAPANEL® Cement Board Outdoor
4. Knauf Putzsystem
5. Dachlüftungsprofil

Anschluss Dach an Fassade



1. Aussteifende Beplankung bspw. Knauf Diamant X und AQUAPANEL® Tyvek® Water-Resistive Barrier
2. Vertikale Lattung max 625 mm
3. Kompriband
4. AQUAPANEL® Cement Board Outdoor
5. Knauf Putzsystem

Wichtig: Die Anschlüsse zu anderen Materialien/Gewerken sind konstruktiv zu trennen

Details und Anschlüsse

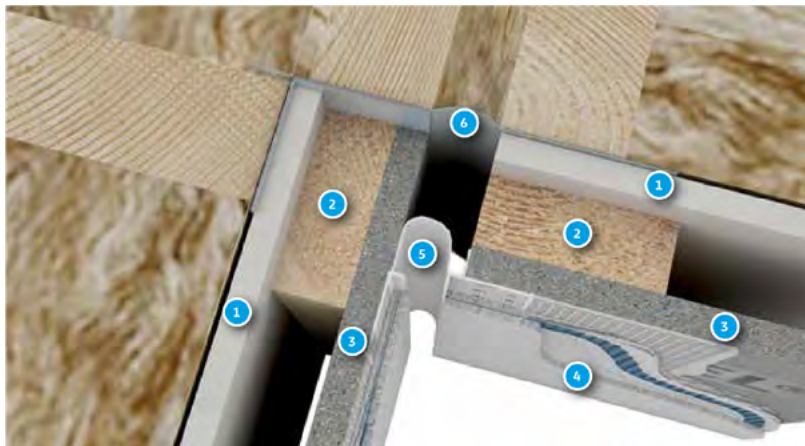
Innenecke & Innenecke mit vertikaler Dehnungsfuge

Innenecke



1. Aussteifende Beplankung bspw. Knauf Diamant X und AQUAPANEL® Tyvek® Water-Resistive Barrier
2. Vertikale Holzlattung max. 625 mm
3. AQUAPANEL® Cement Board Outdoor
4. Knauf Putzsystem

Innenecke mit vertikaler Dehnungsfuge



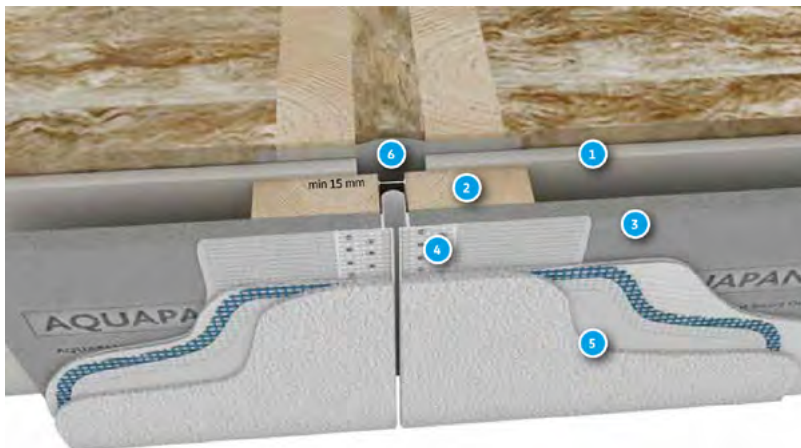
- | | |
|--|--|
| 1. Aussteifende Beplankung bspw. Knauf Diamant X und AQUAPANEL® Tyvek® Water-Resistive Barrier | 4. Knauf Putzsystem |
| 2. Vertikale Holzlattung max. 625 mm | 5. Dehnungsfugenprofil* |
| 3. AQUAPANEL® Cement Board Outdoor | 6. Zwischen stehendem Außenwandriegel und Knauf Diamant X festgeklebte Unterspannbahn. |

* Übersteigt eine nicht unterbrochene Wandfläche eine Höhe von 1,5 m, muss eine vertikale/horizontale Dehnungsfuge eingebaut werden.

Details und Anschlüsse

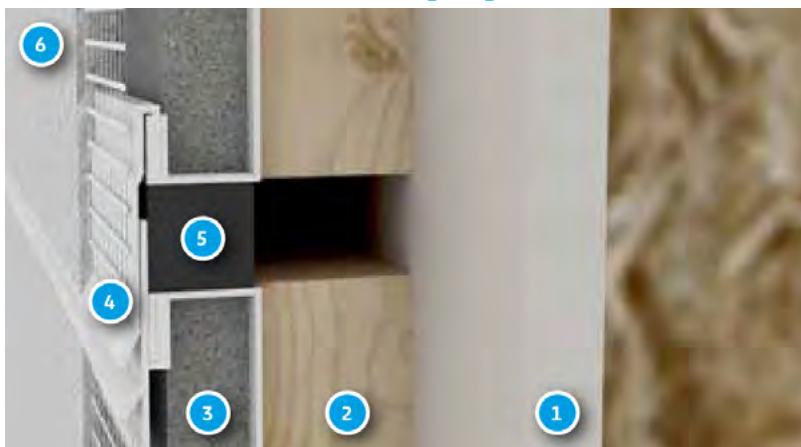
Vertikale Dehnfuge/Horizontale Dehnfuge

Vertikale Dehnungsfuge



1. Aussteifende Beplankung bspw. Knauf Diamant X und AQUAPANEL® Tyvek® Water-Resistive Barrier
2. Vertikale Holzlattung max. 625 mm
3. AQUAPANEL® Cement Board Outdoor
4. Dehnungsfugenprofil*
5. Knauf Putzsystem
6. Zwischen stehendem Außenwandriegel und Knauf Diamant X festgeklebte Unterspannbahn.

Innenecke mit vertikaler Dehnungsfuge



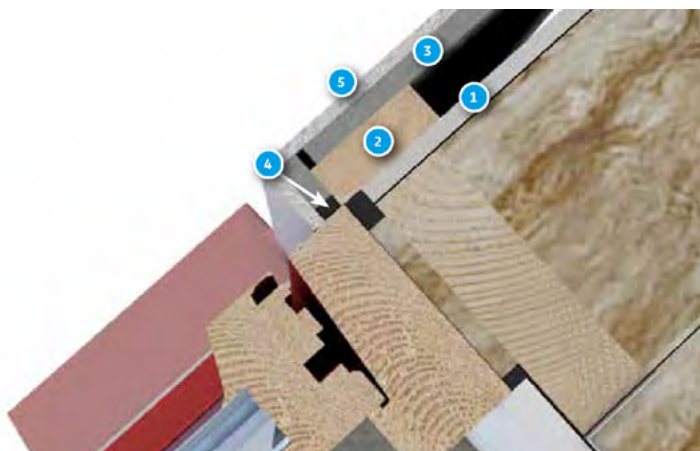
- | | |
|--|--------------------------|
| 1. Aussteifende Beplankung bspw. Knauf Diamant X und AQUAPANEL® Tyvek® Water-Resistive Barrier | 4. Dehnungsfugenprofile* |
| 2. Vertikale Holzlattung max. 625 mm | 5. Kompriband |
| 3. AQUAPANEL® Cement Board Outdoor | 6. Knauf Putzsystem |

* Übersteigt eine nicht unterbrochene Wandfläche eine Höhe von 1,5 m, muss eine vertikale/horizontale Dehnungsfuge eingebaut werden.

Details und Anschlüsse

Fensterseiten/Oberkante belüftetes Fenster

Fensterseiten



1. Aussteifende Beplankung bspw. Knauf Diamant X und AQUAPANEL® Tyvek® Water-Resistive Barrier
2. Vertikale Holzlattung max. 625 mm
3. AQUAPANEL® Cement Board Outdoor
4. Kompriband
5. Knauf Putzsystem

Oberkante belüftetes Fenster



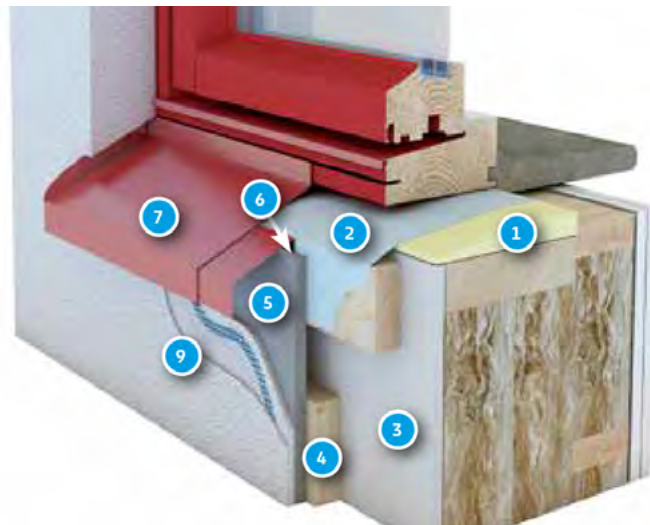
1. Aussteifende Beplankung bspw. Knauf Diamant X und AQUAPANEL® Tyvek® Water-Resistive Barrier
2. Regenschutzblech*
3. Fugendichtstoff, z. B. illmod
4. Vertikale Lattung max. 625 mm
5. AQUAPANEL® Cement Board Outdoor
6. Knauf Fugenband
7. Tropfkante
8. Knauf Putzsystem

Blechprofile nach Absprache Gewerk Fenster. Der Anschluss des Regenschutzblechs am Windschutz wird an der Oberkante mit einem zugelassenen Fugendichtstoff, abgedichtet. Der Anschluss des Regenschutzblechs/Fensterblechs am Fenster- oder Türrahmen wird mit einem zugelassenen Fugendichtstoff abgedichtet, siehe Zeichnung oberhalb.

Details und Anschlüsse

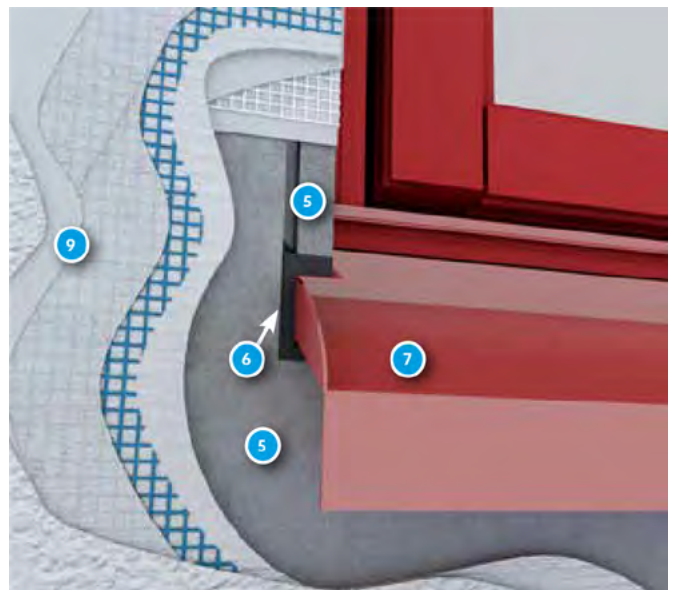
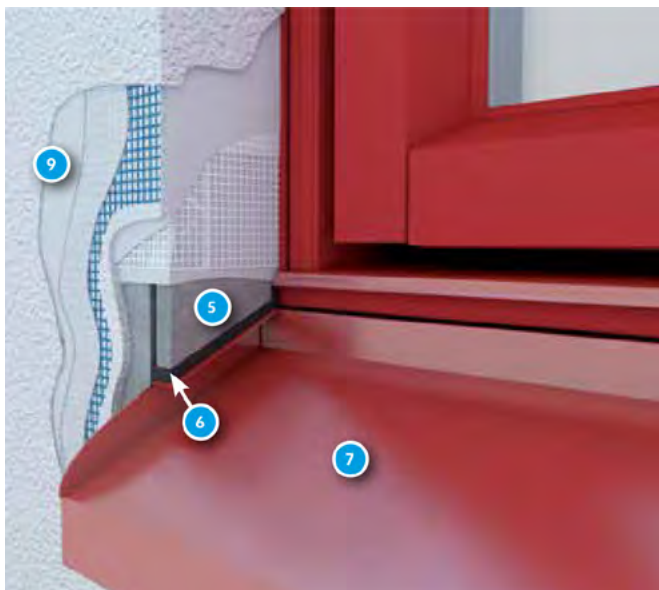
Unterkante Fenster

Unterkante Fenster



1. Keil aus druckstabiler Isolierung mit Gefälle zum Luftspalt
2. Wasserdichte(s) Folie/Gewebe (Gewerk Fenster), die/ das nach unten bis vor die Gipsplatte gezogen ist*
3. Aussteifende Beplankung bspw. Knauf Diamant X und

- AQUAPANEL® Tyvek® Water-Resistive Barrier
4. Vertikale Holzlattung max. 625 mm
5. AQUAPANEL® Cement Board Outdoor
6. Kompriband
7. Fensterblech Gewerk Fenster
8. Knauf Putzsystem

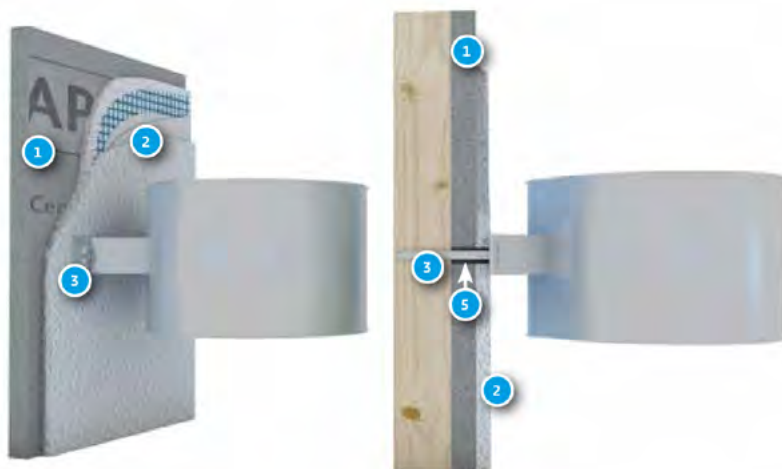


* Wir empfehlen immer, Folie/Gewebe mit nach oben gefalteten Kanten unter dem Fensterrahmen zu montieren, damit eventuelles auslaufendes Wasser aus dem Fenster in den Luftspalt ablaufen kann. Eventuelle Undichtigkeiten werden mit einem zugelassenen Fugendichtstoff sorgfältig abgedichtet.

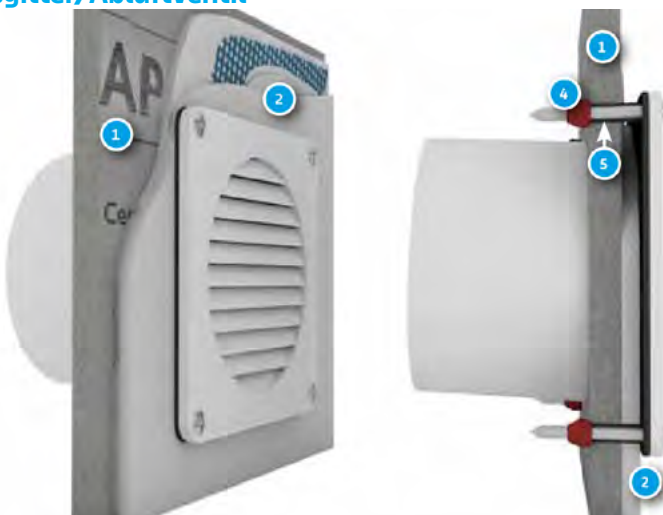
Details und Anschlüsse

Rohrschelle, Lüftungsgitter/Abluftventil

Rohrschelle



Lüftungsgitter/Abluftventil



1. AQUAPANEL® Cement Board
2. Knauf Putzsystem
3. Befestigungsschraube
4. Nylondübel
5. Fugendichtstoff

Hohlwanddübel

Verwenden Sie einen Hohlwanddübel, der sich hinter dem Plattenmaterial spreizt. Bohren Sie ein passendes Loch in die AQUAPANEL® Cement Board Outdoor-Platte. Drücken Sie den Dübel hinein. Dichten Sie den Dübel mit einem zugelassenen Fugendichtstoff rundherum und innen ab. Drehen Sie die Schraube (Edelstahl) so weit hinein, dass sie bündig zur Oberfläche steht. Drehen Sie anschließend die Schraube eine Umdrehung (nicht mehr) weiter hinein.

Details und Anschlüsse

Leerrohr/Markise/Schwerlastbefestigung

Leerrohr

Bohren Sie ein Loch durch die AQUAPANEL® Cement Board Outdoor-Platte, das 3-4 mm größer ist als der Außendurchmesser des Leerrohres. Schieben Sie das Leerrohr durch die Fassadeplatte und dichten Sie es mit einem für den Einsatz im Außenbereich zugelassenen Fugendichtstoff ab. Achten Sie darauf, dass das Leerrohr auf der Wandaußenseite leicht nach unten geneigt ist.

1. AQUAPANEL® Cement Board Outdoor
2. Knauf Putzsystem
3. Fugendichtstoff



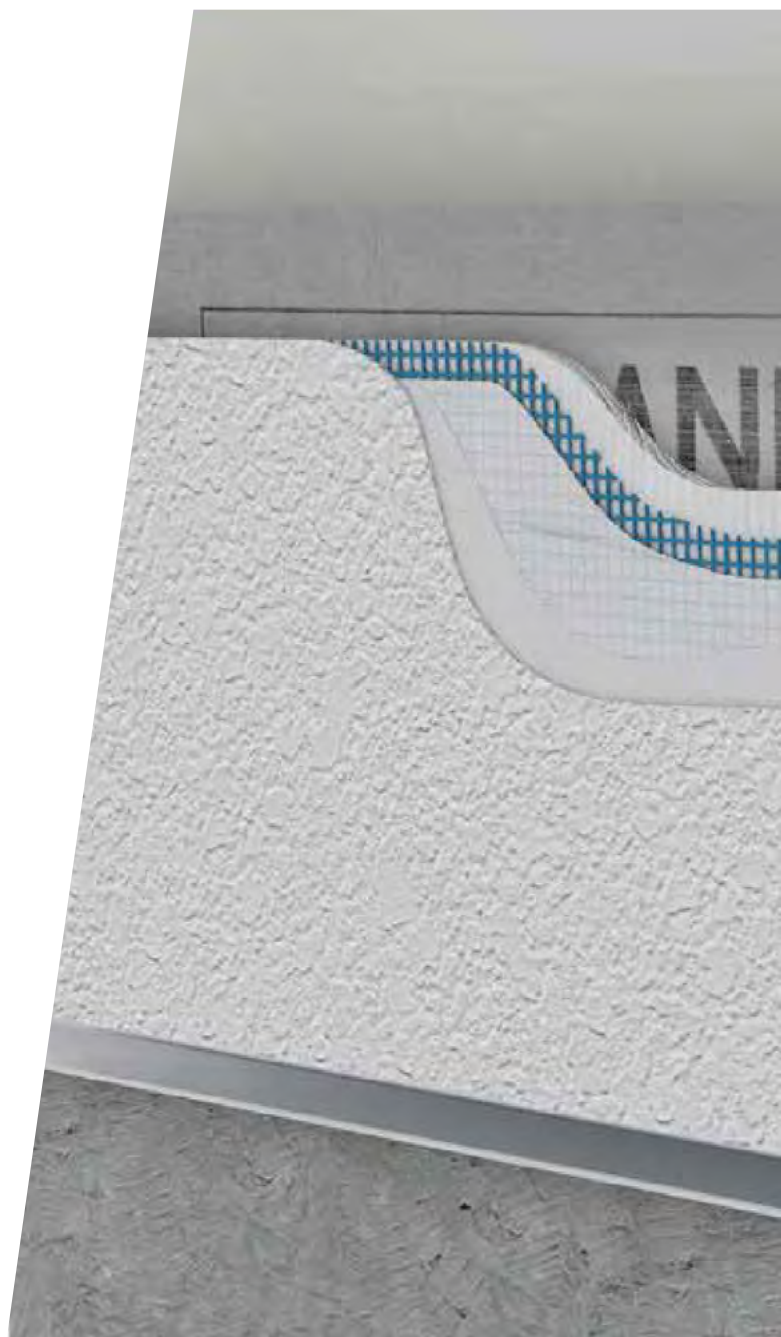
Markise/Schwerlastbefestigung

1. Aussteifende Beplankung bspw. Knauf Diamant X und AQUAPANEL® Tyvek® Water-Resistive Barrier
2. Vertikale Lattung max 625 mm
3. Fuge am Rohr (zwischen AQUAPANEL® Cement Board und Markisenbefestigung)
4. AQUAPANEL® Cement Board Outdoor
5. Knauf Putzsystem
6. Fugendichtstoff



Montagerichtzeiten, Materialverbrauch

Montagezeiten	Pro m ² (manuelle Verarbeitung)	Pro m ² (maschinelle Verarbeitung)
Systemkomponenten		
Montage von AQUAPANEL® Cement Board Outdoor, einschließlich Schrauben, Fugenband und Fugenspachtel	15 Minuten	-
AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtel	8–10 Minuten	5 Minuten
AQUAPANEL® Gewebe – aussen	3–4 Minuten	-
AQUAPANEL® Putzgrundierung	1 Minute	-
AQUAPANEL® Silikon-Kunstharzputz – weiß	12 Minuten	12 Minuten



Materialbedarf: AQUAPANEL®	Einheit	Pro m ²
AQUAPANEL® Cement Board Outdoor (einlagig)	m ²	1,0
AQUAPANEL® Tyvek® Water-Resistive Barrier	m ²	1,0
AQUAPANEL® Fassadenschraube (SN40)	Stück	15, Ständerachsabstand 625 mm
AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel – weiß	kg	0,7
AQUAPANEL® Fugenband (10 cm)	m	2,1
AQUAPANEL® Armierungsband	m	2,1
AQUAPANEL® Klebe- und Armiermörtel – weiß	kg	6,3 Trockenschichtdicke 4 mm
AQUAPANEL® Gewebe	m ²	1,1
AQUAPANEL® Putzgrundierung	g	100 – 150
AQUAPANEL® Mineralischer Oberputz	kg	ca. 3,0 kg; für eine 2 mm Schichtdicke (Korngröße 2 mm)





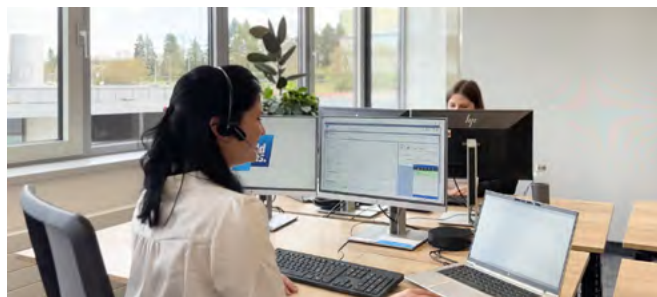
Wir sind für Sie da



Knauf Digital

Technische Unterlagen, Kalkulationshilfen, interaktive Animationen und vieles mehr gibt es rund um die Uhr stets aktuell und natürlich kostenlos in der digitalen Welt von Knauf. Diese Klicks lohnen sich!

> www.knauf.com



Knauf Kundenservice

Unser Kundenservice – von Profis für Profis! Wählen Sie den direkten Draht zur „just in time“-Beratung und nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung für Ihre Sicherheit.

- > Tel. 050 567 567
- > kundenservice@knauf.com
- > Mo – Do 7.30 – 16.30 Uhr
und Fr 7.30 – 13.30 Uhr

AQUAPANEL®

Die Knauf Nassraumlösungen mit AQUAPANEL® Technologie sind ein technologisch führendes und innovatives Bausystem. Mit dem Systemgedanken wird von der Idee bis zur Projektfertigstellung jeder einzelne Planungs- und Ausführungsschritt begleitet. AQUAPANEL® Zementbauplatten, Zubehör und die baubegleitende Unterstützung sind aufeinander abgestimmt – Sie können sich des Ergebnisses gewiss sein.

Instagram: [knauf_oesterreich](https://www.instagram.com/knauf_oesterreich)
LinkedIn: [company/knauf-at](https://www.linkedin.com/company/knauf-at)
YouTube: [KnaufAT](https://www.youtube.com/KnaufAT)

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur erreicht werden, wenn die ausschließliche Verwendung von Knauf Systemkomponenten oder von Knauf ausdrücklich empfohlenen Produkten sichergestellt ist. Verbrauchs-, Mengen und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Knauf Ges.m.b.H., 8940 Weißenbach b. Liezen, Knaufstraße 1.

AQUAPANEL® ist eine eingetragene Marke.



Knauf Gesellschaft m.b.H.
Knaufstraße 1
8940 Weißenbach / Liezen

Büro:
Strobachgasse 6, 1050 Wien

Build on us.